

Junge Russin



Weitere Titel	Sascha Sascha J. Kopf einer Russin
Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1924 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	28 cm (Höhe)
Inventarnummer	P142
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 64
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 24.001
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

1924 modellierte Georg Kolbe mehrere Porträtköpfe junger Ausländer. Neben der 'Jungen Russin' befinden sich im Georg Kolbe Museum Gipsmodelle einer Marokkanerin und einer Kaukaslerin (Inv.-Nr. Gi318). Außerdem schuf der Künstler einen jungen Chinesen (Inv.-Nr. P143) und einen befreundeten jungen Mann aus Indien (Inv.-Nr. P164). Schon früher hatte sich Kolbes Interesse an exotischen Modellen gezeigt, wie bei der 'Japanerin' (Inv.-Nr. P4) und dem 'Somali-Torso' (Inv.-Nr. P182). Beim Kopf der 'Jungen Russin' muss es sich um ein tatsächliches Porträt gehandelt haben, da die Bronze auch unter dem Titel 'Sascha' oder 'Sascha J.' ausgestellt war, erstmals 1924 in der Akademie der Künste in Berlin. Die junge Frau war vermutlich auch das Modell für die große 'Kniende' (Inv.-Nr. P29), deren Kopf mit dem Porträt fast identisch ist.